

## Hinweise zum Unterrichtsverlauf

Der Unterricht verläuft entsprechend der Arbeitsanweisungen im Anschluss an einen der Klasse angepassten Einstieg.

Der Unterricht ist absichtlich möglichst offen gehalten, um die Schüler selber Zusammenhänge zwischen verschiedenen Dreiecken entdecken zu lassen und darüber zu kommunizieren.

Die Hilfekarten an der Tafel / Wand sollen dem Prinzip der minimalen Hilfe entsprechen. In meinem Unterricht habe ich die Karten laminiert und die Namen sowie Eigenschaften der Dreiecke jeweils separat abgeklebt. So konnten die Schüler selber entscheiden, wie viel Hilfe sie in Anspruch nehmen wollten. Je nach Größe und Stärke der Lerngruppe kann es Sinn machen mehrere Hilfekärtchen aufzuhängen, um Gedränge zu vermeiden.

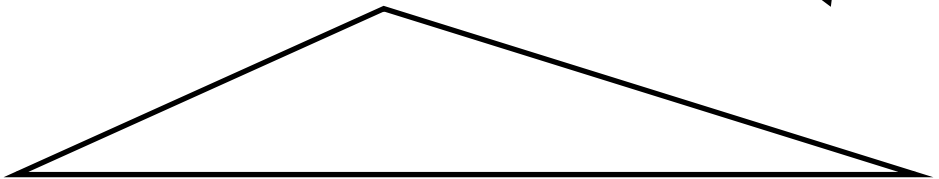
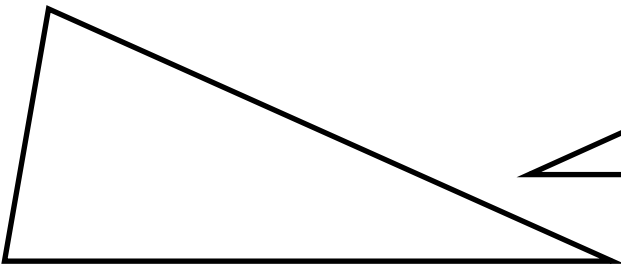
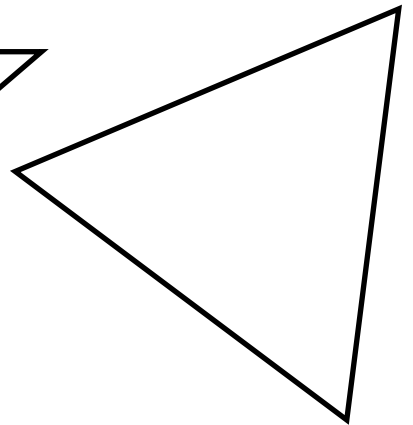
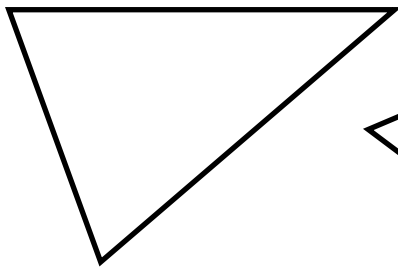
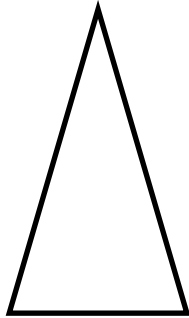
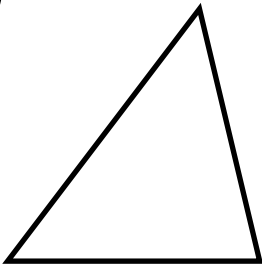
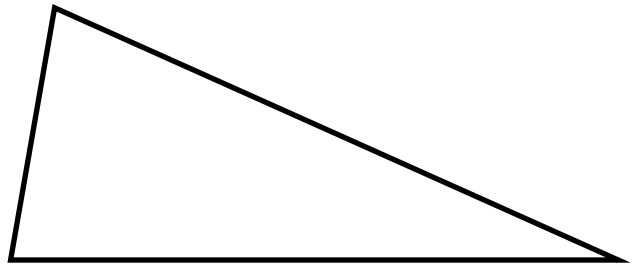
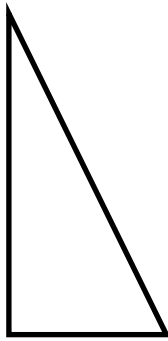
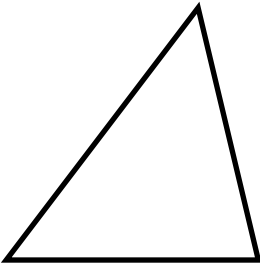
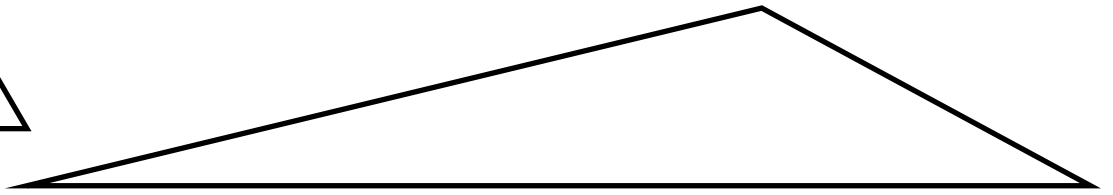
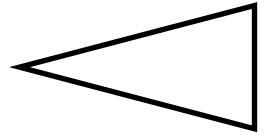
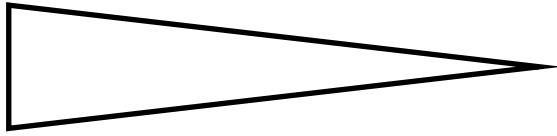
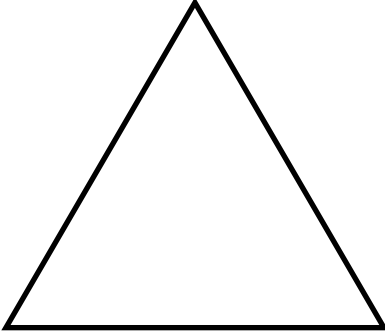
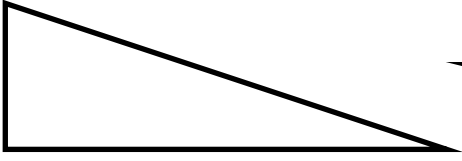
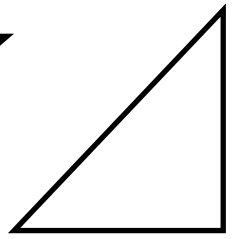
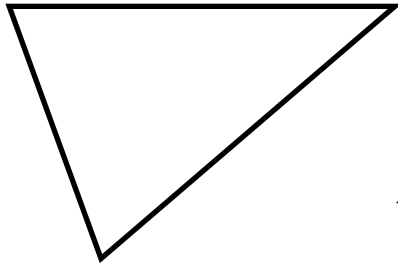
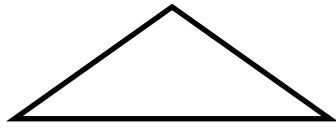
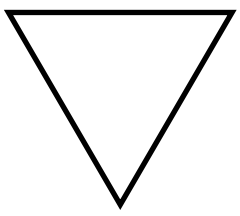
*Viel Spaß und Erfolg! Über Rückmeldungen freue ich mich sehr!*

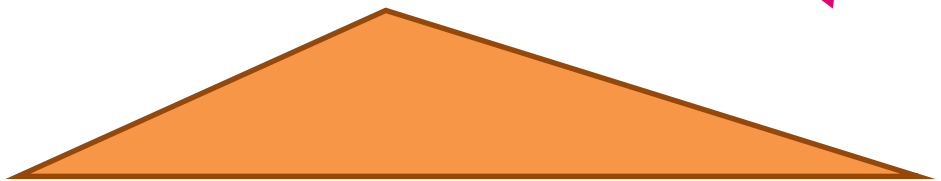
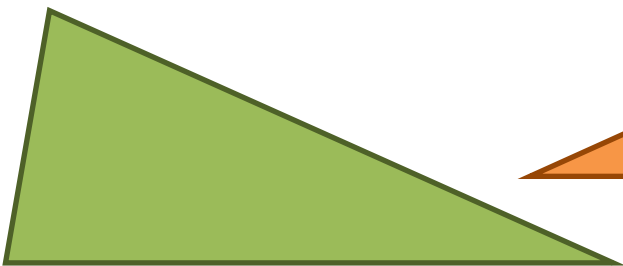
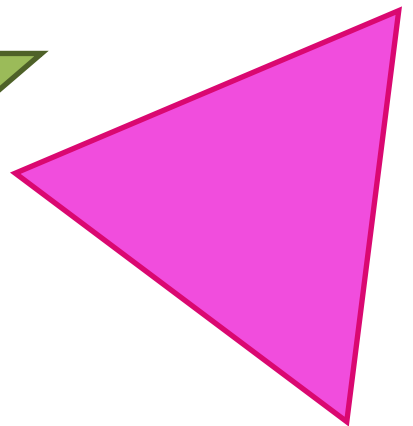
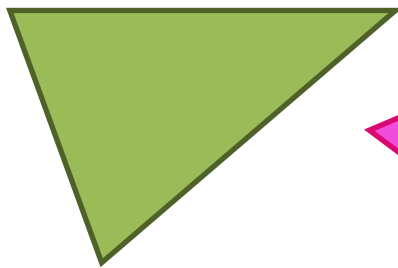
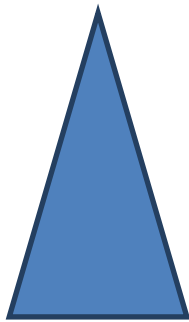
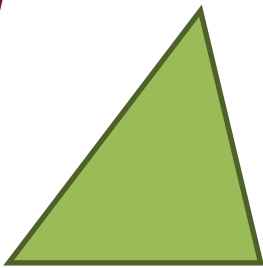
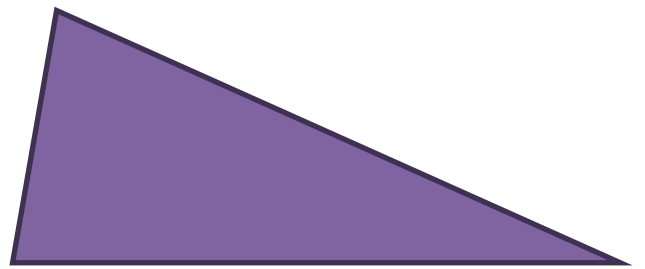
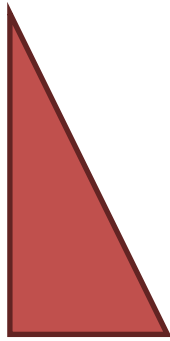
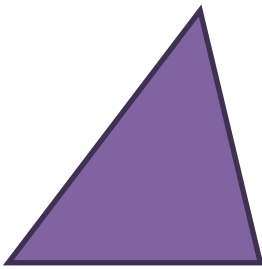
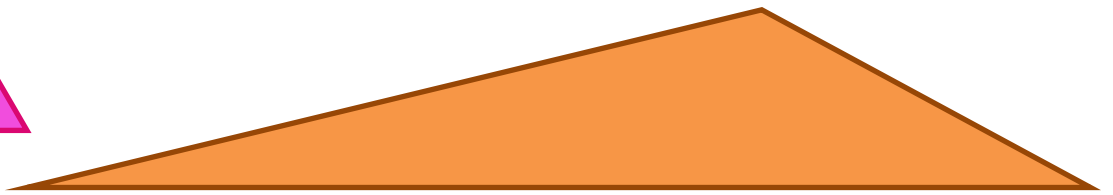
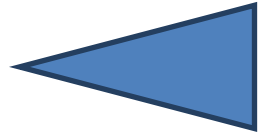
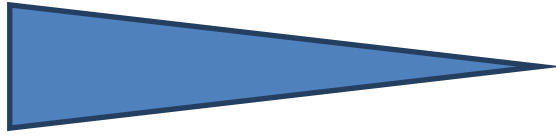
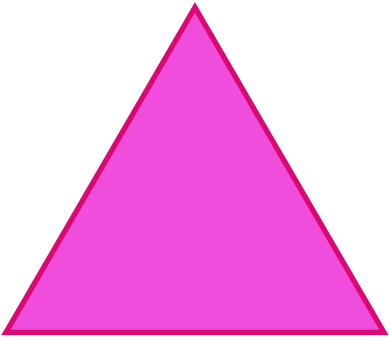
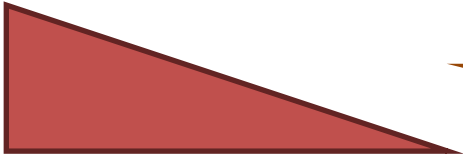
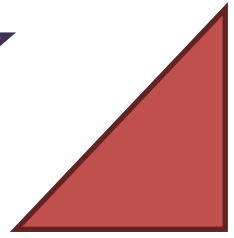
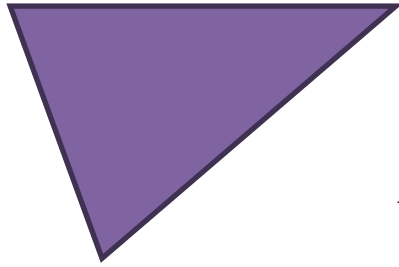
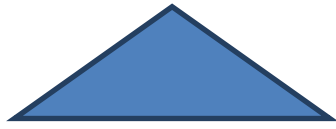
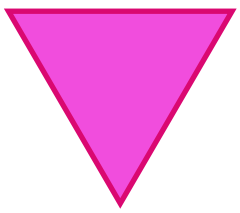
Torsten Indrich ([torsten.indrich@web.de](mailto:torsten.indrich@web.de))

Lehramtsanwärter, Geschwister-Scholl-Realschule Riedlingen

## Arbeitsanweisungen –Dreiecke einteilen

1. Schneide die Dreiecke **grob** aus. Schneide sie daheim genau aus und klebe sie dann in dein Heft.
2. Schau dir die Dreiecke genau an. Sie haben verschiedene, charakteristische Eigenschaften (nicht nur lang, breit, kurz, klein, groß, ...).
3. Sortiere sie dann mit deinem Nebensitzer in Gruppen. In jeder Gruppe soll jedes Dreieck jeweils die gleiche Eigenschaft haben. Wenn du Hilfe brauchst, kannst du dir an der Tafel einen Tipp holen. Hier hängen Vorschläge zur Einteilung.
4. Gebt den verschiedenen Gruppen einen sinnvollen und eindeutigen Namen, der auch die jeweilige Eigenschaft beinhaltet.
5. Beschreibt in einem kurzen Text warum ihr die Dreiecke so eingeteilt habt.
6. Räumt, mit Ausnahme der Beschreibungen und euren Dreiecken, von den Tischen alles weg (Mäppchen, Hefte, Buch, ...)
7. Geht mit eurem Nebensitzer von Tisch zu Tisch und vergleicht eure Einteilung mit der eurer Mitschüler. Welche Unterschiede könnt ihr feststellen?  
*(Wer Dreiecke auf den Boden pustet oder sie vom Tisch fegt, schreibt...!)*
8. Geht wieder zu eurem Tisch. Ändert eure Einteilungen, Namen oder Beschreibungen wenn nötig.
9. Präsentiert am OHP eure Einteilung.





# Einteilung nach der Länge der Seiten

**Name:** *gleichschenkliges* Dreieck

**Eigenschaft:** Das Dreieck hat zwei gleich lange Seiten (Schenkel).

**Name:** *gleichseitiges* Dreieck

**Eigenschaft:** Alle Seiten sind gleich lang.

**Name:** *allgemein unregelmäßiges* Dreieck

**Eigenschaft:** Alle Seiten sind unterschiedlich lang.

# Einteilung nach dem größten Winkel

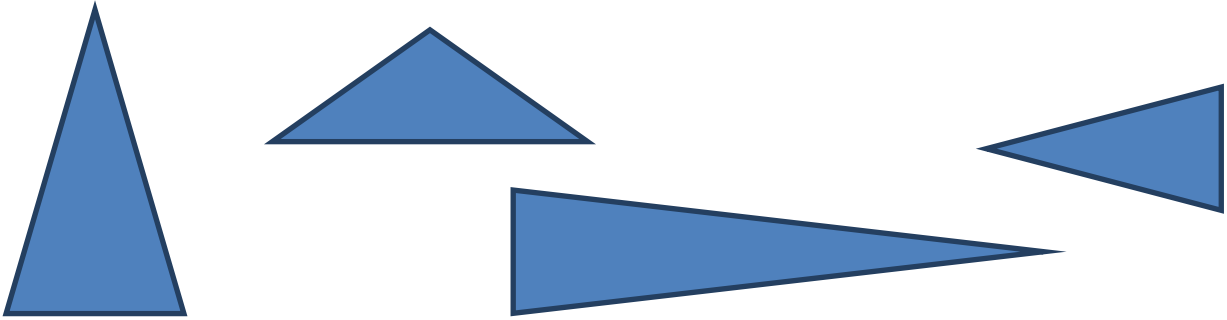
**Name:** *spitzwinkliges* Dreieck

**Eigenschaft:** Das Dreieck hat nur spitze Winkel.

**Name:** *rechtwinkliges* Dreieck

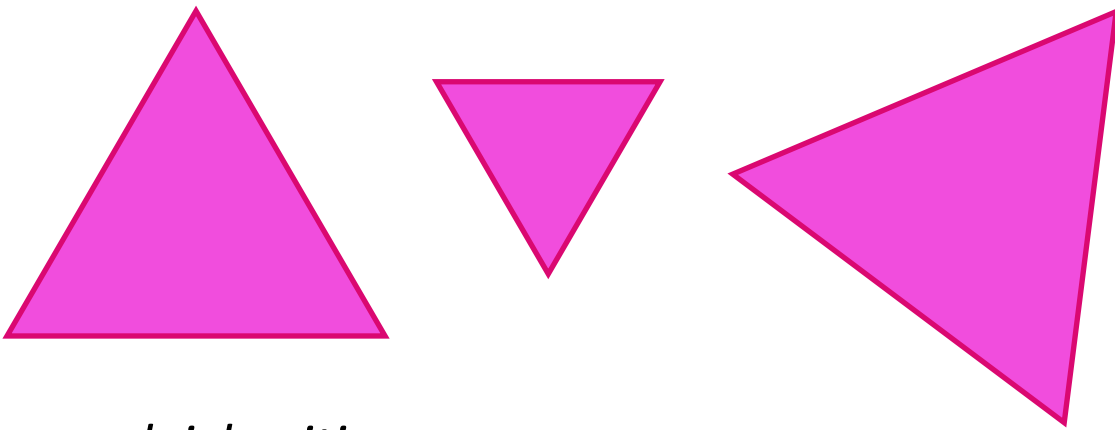
**Eigenschaft:** Das Dreieck hat einen rechten Winkel.

# Einteilung nach der Länge der Seiten



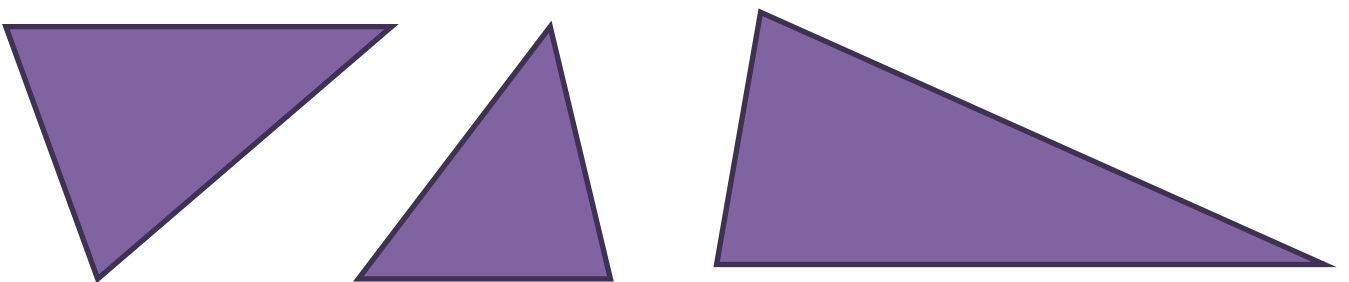
Name: *gleichschenkliges* Dreieck

Eigenschaft: Das Dreiecke hat zwei gleich lange Seiten (Schenkel).



Name: *gleichseitiges* Dreieck

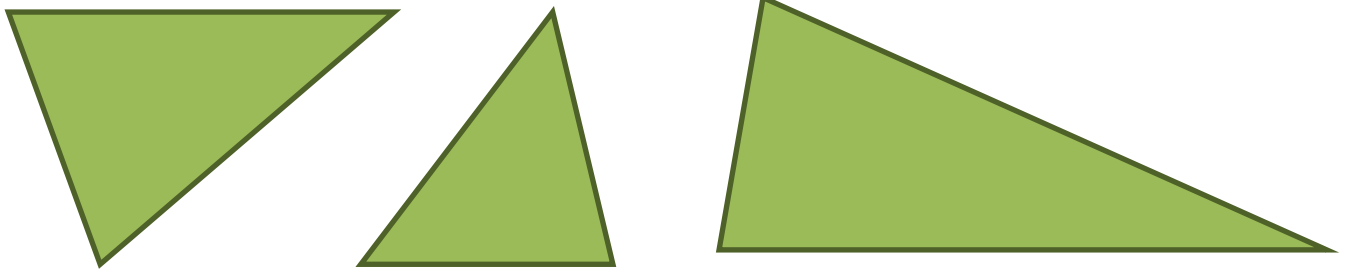
Eigenschaft: Alle Seiten sind gleich lang.



Name: *allgemein unregelmäßiges* Dreieck

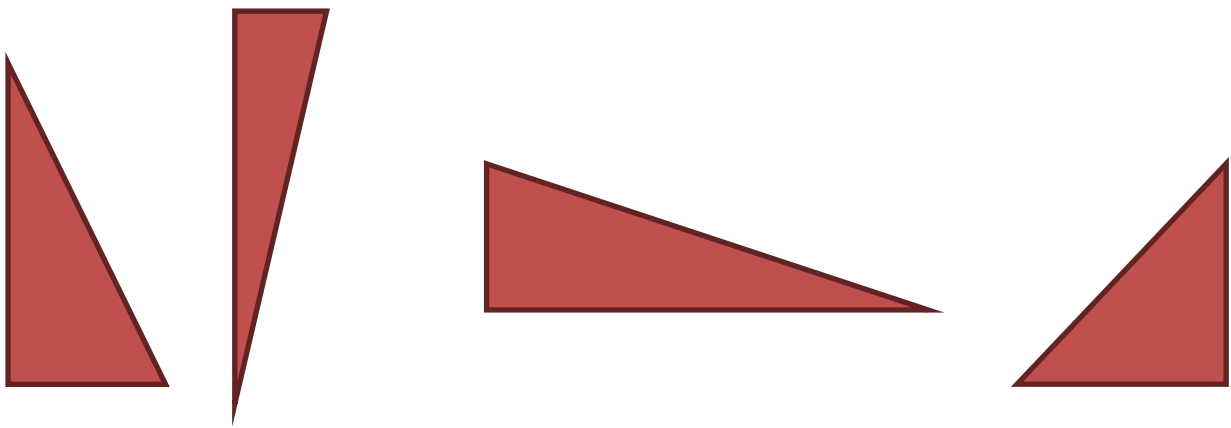
Eigenschaft: Alle Seiten sind unterschiedlich lang.

# Einteilung nach dem größten Winkel



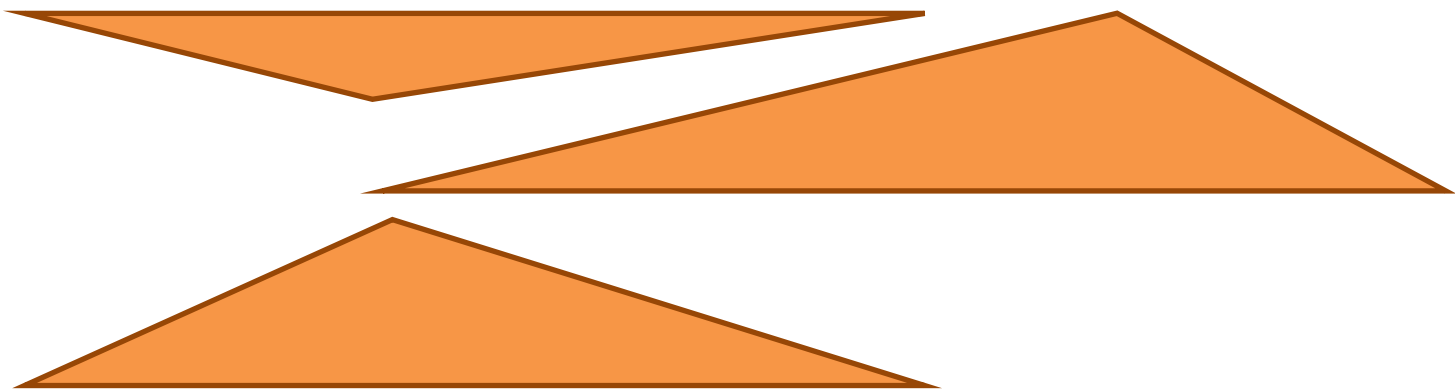
Name: *spitzwinkliges* Dreieck

Eigenschaft: Das Dreieck hat nur spitze Winkel.



Name: *rechtwinkliges* Dreieck

Eigenschaft: Das Dreieck hat einen rechten Winkel.



Name: *stumpfwinkliges* Dreieck

Eigenschaft: Das Dreieck hat einen stumpfen Winkel